



## SASKIA DAVINA STAIBLE

### VISUALISIERUNG IST DIE STRUKTURIERUNG DER GEDANKEN

Seit Beginn meiner beruflichen Laufbahn verbinde ich meine sozialpädagogischen Tätigkeiten mit Bildungsarbeit und damit Praxis und Theorie. Als Bildungsreferentin gestalte ich meine Angebote unter folgenden Aspekten:

- Kategorien verstehen,
- strukturelle Bedingungen erkennen,
- daraus resultierende Konflikte benennen
- Machtstrukturen hinterfragen
- Handlungsstrategien entwickeln.

Meine Bildungsarbeit setzt sich aus pädagogischen Methoden mit grafischen Elementen zur Visualisierung zusammen. Durch Impulse der Traumapädagogik gestalte ich für Sie ein angenehmes Bildungssetting im virtuellen und analogen Raum.

Meine Themen bisher sind der systemische Blick auf Gewaltverhältnisse (im Geschlechterverhältnis) und die Frage nach der Gestaltung einer offenen Gesellschaft.

**GELERNT** - Staatlich anerkannte Grafikerin (Akademie für Kommunikation, Stuttgart) | Sozialarbeiterin/-pädagogin B.A. (Hochschule Esslingen) Multiplikatoren Ausbildung Abgrenzung, Ausgrenzung, Abwertung: Diskriminierungsformen, Akteure und Präventionsmöglichkeiten im Bezug auf die extreme Rechte" (DGB) | Lösungsorientierte Gesprächsführung (KOBİ Werk, Dortmund) | Traumafachberaterin (Institut Berlin)

**PROJEKTGESTALTERIN** - „Was tun für mehr Teilhabe?! - Kooperationsprojekt der Stadt Remseck und der Hochschule Esslingen | 2ndStage (Frauenhaus Essen) | #connect FUMA e.V.

**SOZIALARBEITERIN/-PÄDAGOGIN** - Offene Jugendarbeit (Stadt Remseck) | „ComeBack“ für Jugendliche in besonders schwierigen Lebenslagen und im Präventionsprojekt TANDEM NRW der REinit e.V. | autonomes Frauenhaus Tübingen

**POLITISCHE BILDNERIN** - Schwerpunkt gesellschaftliche Gewalt- und Machtstrukturen | Awareness als Konzept zur Reduzierung von struktureller Gewalt

**BERATERIN** - Frauenhaus Essen | Prostituiertenhilfe und STI - Beratung (Gesundheitsamt Stuttgart)

**GRAFIKERIN** - Freelancerin

**PRIVAT** - lieber Buch statt eBook | Schreiben macht das Hirn frei



# SARAH NAVARRO



Seit vielen Jahren arbeite ich freiberuflich und als Angestellte in der Erwachsenenbildung, der Pädagogik und der Beratung. Als Trainerin steht für mich das Schaffen von attraktiven und machtkritisch gestalteten Bildungsräumen im Fokus. In diesen (virtuellen) Bildungsräumen unterstütze ich Menschen aktiv ihre Skills zu erweitern und sich weiterzuentwickeln. Meine Trainings fordern heraus, sind transferorientiert und machen Spaß. Meine aktuellen Trainingsthemen sind:

- Virtuelle Bildungsformate (machtkritisch) planen
- (Virtuelle) Moderation
- Transfer sichern – nachhaltige Trainingsgestaltung

Dabei bringe ich diese Erfahrungen und Qualifikationen ein:

<b>Seit 6 Jahren</b>	Freiberufliche Tätigkeit als Trainerin
<b>Seit 3 Jahren</b>	Bildungsreferentin in der FUMA Fachstelle Gender & Diversität NRW
<b>2 Jahre</b>	Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte in Herne
<b>3 Jahre</b>	Konzeption, Gestaltung und Leitung eines community building Projektes in Gelsenkirchen
<b>6 Jahre</b>	Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Lehrbeauftragte an der Universität Duisburg-Essen
<b>4 Jahre</b>	Sozialpädagogin in der Kinder- und Jugendhilfe
<b>Seit 8 Jahren</b>	M.A. „Soziale Arbeit: Beratung und Management“, Universität Duisburg-Essen, Abschluss „mit Auszeichnung“
<b>Seit 16 Jahren</b>	Diplom Sozialpädagogik, Universität Siegen, Abschluss mit „sehr gut“